



Bozen, 27.11.2019

Bearbeitet von:
Ulrike Huber
Tel. 0471 417639
Ulrike.Huber@provinz.bz.it

An die Schulführungskräfte aller Oberschulen
und Berufsschulen

An die Schulführungskräfte
aller gleichgestellten Oberschulen

Mitteilung

Projekt „Der Weg nach Europa - für Oberschulklassen der Autonomen Provinz Bozen mit Bildungsreise nach Brüssel

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

die deutsche und die ladinische Bildungsdirektionen bieten auch in diesem Schuljahr in Zusammenarbeit mit dem Außenamt in Brüssel die Möglichkeit zur Teilnahme am Projekt „Der Weg nach Europa“. Da die italienische Bildungsdirektion sich heuer nicht an dem Projekt beteiligt, wurde beschlossen, dass als Übergangslösung für diese Jahr eine Partnerschaft zwischen einer deutschen und einer ladinischen Schule oder zwischen einer deutschen und einer weiteren deutschen Schule möglich ist. Hauptziel dieser Initiative ist es weiterhin, die Kenntnisse über die europäischen Institutionen und über den europäischen Integrationsprozess zu erweitern, sowie letzteren unter verschiedenen Gesichtspunkten näher zu beleuchten. Teil des Projekts ist eine Bildungsreise nach Brüssel mit einer Dauer von mindestens 5 Tagen. Die Partnerklassen reisen gemeinsam, die Schulen organisieren diese Reise selbst, die Kosten dafür werden von den Bildungsdirektionen getragen.

Jene Schulen, die interessiert sind, an der Initiative teilzunehmen, werden ersucht bis spätestens

4. Dezember 2019

ihr grundsätzliches Interesse über Mail an die EU - Servicestelle der Deutschen Bildungsdirektion (Ulrike.Huber@schule.suedtirol.it) zu senden. Folgende Informationen sollen in der Mail enthalten sein:

- interessierte Klasse(n) mit Anzahl der Schüler*innen sowie Anzahl der Schüler*innen, die eine Begleitperson benötigen
- betreuende Lehrperson/en mit Angabe des Unterrichtsfachs und der Mailadresse
- potentielle Partnerschule (sofern bereits Absprachen mit dieser Schule getätigt wurden)
- Projektidee (angedachte Thematik)

Aus den eingegangenen Anmeldungen wird eine Vorauswahl getroffen. Vorrang haben jene Schulen, die in der Vergangenheit noch nicht oder weniger oft am Projekt teilgenommen haben. Zudem wird eine Verteilung auf alle Bezirke angestrebt. Sollte eine Schule mehrere Klassen melden, wird im Regelfall nur eine davon ausgewählt, außer es handelt sich um sehr kleine Klassen.

**Weiterer Zeitplan:**

Die Kommission teilt den ausgewählten Schulen bis zum 6. Dezember 2019 mindestens eine Partnerschule zu oder bestätigt die in der Anmeldung vorgeschlagene Partnerschule.

Die Partnerschulen arbeiten in der Folge unter Berücksichtigung der Projektausschreibung (siehe Anlage) bis zum 18. Dezember 2019 einen gemeinsamen Projektvorschlag (Formular ebenfalls in der Anlage) aus, der von der Kommission bewertet und bis zum 20. Dezember 2019 genehmigt oder abgelehnt sein wird.

Mit freundlichen Grüßen

Die Landesschuldirektorin
Sigrun Falkensteiner
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Anlagen:

Projektausschreibung
Antragsformular

Papierausdruck für Bürgerinnen und Bürger ohne digitales Domizil

(Artikel 3-bis Absätze 4-bis, 4-ter und 4-quater des
gesetzesvertretenden Dekretes vom 7. März 2005, Nr. 82)

Dieser Papierausdruck stammt vom Originaldokument in elektronischer Form, das von der unterfertigten Verwaltung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften erstellt wurde und bei dieser erhältlich ist.

Der Papierausdruck erfüllt sämtliche Pflichten hinsichtlich der Verwahrung und Vorlage von Dokumenten gemäß den geltenden Bestimmungen.

Das elektronische Originaldokument wurde mit folgenden digitalen Signaturzertifikaten unterzeichnet:

Name und Nachname / nome e cognome: SIGRUN FALKENSTEINER

Steuernummer / codice fiscale: IT:FLKSRN75L71B220D

certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2

Seriennummer / numero di serie: 372353

unterzeichnet am / sottoscritto il: 27.11.2019

*(Die Unterschrift der verantwortlichen Person wird auf dem Papierausdruck durch Angabe des Namens gemäß Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Februar 1993, Nr. 39, ersetzt)

Am 27.11.2019 erstellte Ausfertigung

Copia cartacea per cittadine e cittadini privi di domicilio digitale

(articolo 3-bis, commi 4-bis, 4-ter e 4-quater del decreto
legislativo 7 marzo 2005, n. 82)

La presente copia cartacea è tratta dal documento informatico originale, predisposto dall'Amministrazione scrivente in conformità alla normativa vigente e disponibile presso la stessa.

La stampa del presente documento soddisfa gli obblighi di conservazione e di esibizione dei documenti previsti dalla legislazione vigente.

Il documento informatico originale è stato sottoscritto con i seguenti certificati di firma digitale:

*(firma autografa sostituita dall'indicazione a stampa del nominativo del soggetto responsabile ai sensi dell'articolo 3, comma 2, del decreto legislativo 12 febbraio 1993, n. 39)

Copia prodotta in data 27.11.2019